



**37. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
der Stadt Haan**

am

Diestag, dem 11.02.2020, um 17:00 Uhr

TOP 17 – Mitteilungen

Antwort der Verwaltung zur Mail der Fraktion WLH vom 01.02.2020:

**Neubaugelbiet Am Teichkamp: Verunreinigung der Straßen, Beschädigung von
privaten Einfahrten**

Anlass:

Mit Mail vom 01.02.2020 ersucht die WLH-Fraktion um einen Sachstandsbericht zu den aus den Bautätigkeiten Am Teichkamp resultierenden Verunreinigungen auf dem nachgeschalteten Straßennetz. Darüber hinaus fordert sie die Verwaltung auf, hier nun nachhaltig tätig zu werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

In Abhängigkeit der Witterungsverhältnisse verschmutzen die Baustellenfahrzeuge der verschiedenen privaten Hochbauprojekte im Bereich Am Teichkamp die Straßen Am Teichkamp, Wibbelrather Weg und in Teilbereichen die B 228, Elberfelder Straße. Insbesondere bei Regenwetter lassen sich diese Verunreinigungen nicht gänzlich vermeiden. Allerdings besteht für den Verursacher immer die Verpflichtung, die Verschmutzungen unverzüglich auch wieder zu beseitigen. Beschwerden seitens des Straßenbaulastträgers der Bundesstraße gab es bisher jedoch noch keine. Nachdem die Verschmutzungen in den letzten beiden Januarwochen zugenommen hatten, forderte die Verwaltung eine der Hochbaufirmen als Verursacherin zur sofortigen Straßenreinigung auf. Die beauftragte Kehrmaschine kam daraufhin auch zum Einsatz. Die Verwaltung wird den Baustellenbereich im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen zukünftig verstärkt beobachten und die Straßen im Bedarfsfall reinigen lassen. Darüber hinaus wurde auch Straßen.NRW als Straßenbaulastträger der B 228 zur erhöhten Aufmerksamkeit aufgefordert. Um den Schlammaustrag aus der Baustraße zukünftig ausschließen zu können wird die momentan schlammbehaftete Baustraße auf Kosten des Erschließungsträgers im oberen Bereich um einige cm abgetragen und anschließend mit neuem Schottermaterial wieder aufgebaut.